

Recasting Ötzy. Playing eco-foundational myths

Luca Trevisani und Fabio Carnelli

Gegenstände unserer Urahnen neu interpretieren und dafür nutzen, um das Thema der Ungleichheit zu beleuchten. Mit dieser Idee im Hinterkopf haben Luca Trevisani und Fabio Carnelli verschiedene Personen - in Bezug auf ihren Beruf, ihre Herkunft, ihre ethnische Zugehörigkeit und ihren sozialen Hintergrund - in die Betrachtung der Gegenstände miteinbezogen, die dem Mann aus dem Eis gehörten, der tausendjährigen Mumie, die im Südtiroler Archäologiemuseum aufbewahrt wird. Forscher und Künstler regten die Diskussion an und lauschten den miteinander verwobenen Überlegungen und Dialogen. Die Installation gibt einen Einblick in die unternommene Reise und vereint Stimmfragmente in verschiedenen Sprachen, die dank der zusätzlichen Interpretation durch künstliche Intelligenz untertitelt sind. Dabei werden Ungleichheiten aus zwei Blickwinkeln betrachtet: die Beziehung zwischen Mensch, Umwelt und Technologie in der Vergangenheit und heute sowie der Vergleich zwischen den Visionen derjenigen, die bereits Teil des sozialen Gefüges sind, und der Menschen, die aus anderen Realitäten kommen und zum ersten Mal damit in Berührung kommen.

Jahr: 2024

Technik/Material: audiovisuelle Umgebung, Zelt

Abmessungen: 200x200 cm

Edition: Einzelstück

Danksagung: Eine essentielle Rolle für dieses Werk waren die Anstrengungen der persischen Künstlerin Leila Tahamoli, die Stimme und Farbe des Werkes, von Andreas Putzer, Forscher und Kurator am Südtiroler Archäologiemuseum, von Azadeh Yousefi, Forscherin, die sich um die Übersetzung bemüht hat, und von Anastasia Routou, Kontaktperson in der Casa Conti Forni in Bozen, geleitet von der Gruppe Volontarius



Luca Trevisani

Luca Trevisani ist bildender Künstler. Seine multidisziplinären Arbeiten wurden in internationalen Museen und Institutionen ausgestellt. Trevisanis Forschung bewegt sich zwischen Bildhauerei und Videografie und kreuzt Grenzdisziplinen wie die darstellende Kunst, Grafik, Design, experimentelles Kino und Architektur in einem immerwährenden magnetischen und mutierenden Zustand. In seinen Werken werden die historischen Merkmale der Bildhauerei in Frage gestellt oder sogar unterlaufen, in einer stetigen Untersuchung der Materie und ihrer Erzählungen.



Fabio Carnelli

Fabio Carnelli ist Kulturanthropologe und Umweltsoziologe. Derzeit ist er leitender Forscher auf dem Gebiet der Risikobeherrschung und der Klimawandeladaptation am Center for Climate Change and Transformation von Eurac Research.